



Landrat Sven Ambrosy (links) hat Hartmut Kroll (mit Urkunde) den Friesland-Taler für sein Engagement im Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums Jever überreicht.

BILD: ANTJE BRÜGGERHOFF

# Ehrenamt: Friesland-Taler für Hartmut Kroll

**AUSZEICHNUNG** Im Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums engagiert

VON ANTJE BRÜGGERHOFF

**JEVER** – Erst vor wenigen Tagen ist Hartmut Kroll 75 Jahre alt geworden. Das, was Landrat Sven Ambrosy ihm am Montag im Audienzsaal des Schlossmuseums überreichte, war allerdings kein nachträgliches Geburtstagsgeschenk, sondern eine Auszeichnung für sein jahrelanges Engagement im Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums Jever, wie Ambrosy betonte: Hartmut Kroll ist mit dem Friesland-Taler geehrt worden, die zweithöchste Auszeichnung des Landkreises nach der Friesland-Medaille.

Kroll war 1998 Mitbegründer des Fördervereins – „weil klar war, dass so ein Kultur-

schatz finanziell sonst nicht zu stemmen sein würde“, sagte der Landrat. Die Situation damals war allerdings ein wenig komisch, wie Kroll selbst berichtete. Er hatte zunächst gar nicht vor, in den Verein einzutreten. Sein Sohn, damals in der zwölften Klasse des Mariengymnasiums, überredete ihn, zur Gründung mitzukommen.

„Und dann bin ich auf einen alten Pädagogenrick reingefallen“, erinnerte sich Kroll und schmunzelt. „Ich sollte als Anwesender erst mal nur meinen Namen an die Tafel schreiben – doch weil sich sonst niemand meldete, wurde ich einstimmig zum Schatzmeister gewählt.“ Angedacht war, dass er zunächst nur drei Jahre dabei ist, doch es wurden viele mehr.

Die Entscheidung sei klug gewesen, betonte Ambrosy. Denn ein guter Schatzmeister sei der Dreh- und Angelpunkt eines Fördervereins. „Und ich kenne zwei Menschen, die es schaffen, einem das Geld aus der Tasche zu ziehen, ohne dass man sich dabei schlecht fühlt: Schlossmuseumsleiterin Antje Sander und Hartmut Kroll“, sagte Ambrosy mit einem Augenzwinkern, der zudem Krolls „angenehme Art“ hervorhob. Er habe den Verein zu dem gemacht, der er heute ist. Schließlich sei es eine gewaltige Leistung, dass heute 100 Mitglieder in dem Förderverein sind. Von insgesamt einer Million Euro habe Kroll zwischen 1999 und 2022 insgesamt 600.000 Euro im Verein zusammengetragen.

Nur einen „Charakterfehler“ habe Kroll, den aber so ziemlich alle Ehrenamtlichen hätten, sagte Ambrosy: „Er ist einfach viel zu bescheiden.“ Zumindest für einen Tag, den Tag der Auszeichnung, müsse er deshalb mal ins Rampenlicht.

■ Der Förderverein Bibliothek des Mariengymnasiums Jever wurde mit Beginn der Umbauarbeiten im November 1998 gegründet. Der Verein hatte sich zum Ziel gesetzt, die Schaffung einer Gesamtbibliothek finanziell zu fördern und sie materiell und ideell zu unterstützen. Schwerpunkte dieser Förderung: die in Mitleidenschaft gezogenen historischen Bücher zu restaurieren, Mobiliar anzuschaffen und die Bibliothek mit neuen Medien zu versorgen.